

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

113 (23.4.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 113. Zweites Blatt.

Sonntag, den 23. April

(Folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Handelsfächer:

Buchführung,
einf., doppelte u. amerikan.,
Konto-Korrentwesen,
Kaufm. Rechnen,
Korrespondenz,
Schönschreiben,
deutsch, latein. u. Rundschrift,
Lackschrift,
Handels- u. Wechselrecht,
Fremdwörterkunde,
Volkswirtschaftslehre,
Bank- u. Börsenwesen,
Vermögensverwaltung,
Kontorpraxis,
Maschinenschreiben,
Stenographie.

Handelsschule Rothermel

Blumenstrasse 4 Karlsruhe Blumenstrasse 4.

Am 1. Mai cr. beginnen neue

Kurse in allen Handelsfächern.

Für Damen und Herren jeden Alters beste Gelegenheit zu einer gründlichen fachmännischen Ausbildung.

== Tages- und Abendunterricht. ==

Absolventen vollständiger Kurse werden im eigenen Waren-Agenturgeschäft in die Praxis eingeführt und sind somit befähigt, jeden Gehilfenposten selbständig bekleiden zu können und bin ich denselben zur Erlangung geeigneter Stellung kostenlos behilflich.

Auswärtige Schüler erhalten Fahrkarten zu ermäßigten Preisen.
Nähere Auskunft bereitwilligst durch 2.1.

Friedrich Rothermel,

mehrj. Lehrer a. d. höheren Handelsschule in Calw und
Mitglied des Verbandes deutscher Handelslehrer.

Sprachen:

Französisch,
Englisch,
Italienisch,
Spanisch,
Russisch.

Deutsche
Separatkurse

für
Ausländer.

Eintritt jederzeit.

Anmeldungen werden baldigst erbeten.

Grund- und Hausbesitzer-Verein Karlsruhe (G. V.).

1370 Mitglieder.

Jahresbeitrag 4 Mark.

Telephon 1878.

Die Geschäftsstelle befindet sich Herrenstraße 37 und ist täglich nachmittags von 2—6 Uhr geöffnet. Auskunft über alle den Grundbesitz betreffenden Fragen. Rechtsbeistand nach Maßgabe des Rechtsstatuts auf Kosten des Vereins. Liste nicht empfehlenswerter Mieter, Mietpreller und Mietschwinder. Auskünfte über Mieter. Versammlungen und Vorträge. Einziehung von Mietrückständen. Regelmäßige Mieteinzahlungen. Hypotheken-Kapital-Vermittlung. An- u. Verkaufs-Vermittlung von Grundstücken. Wohnungs-Nachweis. Vertretung vor dem Gemeindericht. Fertigung von Schriftstücken und Verträgen jeder Art. Begünstigungen bei Abschluß von Haftpflicht-, Unfall-, Wasserschaden-, Glas-, Leben-, Diebstahl- und Feuerversicherungen und 10 Prozent Rabatt bei der Karlsruher Wach- und Schließ-Gesellschaft. Preisermäßigung: Friedrichsbad, Kaiserstraße 136 (die Badekarten sind in der Geschäftsstelle erhältlich); Verkauf von Mietverträgen, Mietzinsbücher, Hausordnungen und Plakaten. Der Wohnungs-Anzeiger. Gratisaufnahme der zur Vermietung stehenden Wohnungen. Kostenlose Auskunft an Mieter.

Wir richten an alle Haus- und Grundbesitzer, die unserem Vereine noch fernstehen, die Bitte zum Beitritt. Nur durch zahlreiche Beteiligung können die gemeinsamen Interessen erfolgreich gewahrt werden.

Der Vorstand und Beirat:

2.2. Friedrich Kirchenbauer, Architekt; August Nätbling, Ingenieur;
Ferdinand Elbs, Geh. Finanzrat; Theodor Geisendörfer, Architekt; Karl August Lepper, Malermeister;
Wilhelm Merkle, Revisor; Alfred Neumann, Privatier; Karl Oberle, Malermeister;
Johannes Schuhmacher, Kaufmann; Max Schwab, Privatier; Ernst Selgmann, Fabrikant; Hans Drinneberg, Glasmaler.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Mittwoch, den 26. April, nachmittags 3 Uhr, Vortrag des Herrn Dr. Johannes Lepsius aus Berlin über

„Jesus unser Erlöser“.

Jedermann ist zum Besuch dieses Vortrags eingeladen.

2.1.

Frauenarbeitschule des Bad. Frauenvereins.

Der Wiederbeginn der Frauenarbeitschule findet nicht wie angefündigt am 26. April, sondern erst am Mittwoch, den 3. Mai, morgens 8 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 19. April 1905.

Der Vorstand der Abteilung I

3.2.

2 Zimmerwohnung

ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 30 im Laden.

Stefanienstraße 17

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Balkonen, Fremden- und Mädchenzimmer im obersten Stock, 2 Kellern, per sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Akademiestraße 6, parterre.

Groß-Konservatorium für Musik zu Karlsruhe,

zugleich Opern-, Schauspiel- und Orchesterschule.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Mit Rücksicht auf vielfach geäußerte Wünsche wird der Beginn der neuen Kurse auf Montag, den 1. Mai verlegt.

Die Sektionen des Groß-Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion, ferner durch die Hofmusikalienhandlung Hugo Kunz, durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doert, Fritz Müller, Hans Schmidt, durch die Herren Hofpianosortefabrikanten Ludwig Schweisgut und Heinrich Maurer, die Pianofortehandlung des Herrn Jakob Kunz und die Hofinstrumentenhandlung von Johann Badewet in Karlsruhe. Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

3.1.

Direktor Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.

Sprechstunden täglich — außer Sonntags u. Feiertags — von 2—3 Uhr nachmittags.

Wein- und Weinhefe-Versteigerung.

Donnerstag, den 27. April d. J., vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr anfangend, werden aus den Kellereien des St. Andreas-Hospitalsfonds Offenburg im Hospitalgebäude selbst — Haus Nr. 2 der Spitalstraße —

ca. 500 Hektoliter

selbstgezogene und reingehaltene Ortenberger und Zeller Bergweine einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, als: 1900er Weißherbst und Clevner, 1901er Roter, 1902er Roter, 1903er weißer Bergwein, Weißherbst, weißer Bordeaux, Clevner, Ruländer und Roter, 1904er weißer Bergwein, Weißherbst, Klingelberger, weißer Bordeaux, Ruländer, Clevner und Roter, ferner 18 Hektoliter Weinhefe, wozu Liebhaber mit dem Hinweis auf die Preiswürdigkeit und Güte der Weine freundlichst eingeladen werden.

Proben werden nicht versendet, dagegen werden solche am Faß vor der Versteigerung in den Kellereien und bei der Versteigerung selbst verabreicht.

2.2.

Offenburg, den 24. März 1905.

Die Stiftungsbehörde.

Hermann.

Miltner.

Versteigerung.

3.1. Donnerstag, den 27. April, vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Saale zum „Goldenen Kopf“, Marktgrafenstraße 49, die durch Neuerpachtung des Café Bauer ausgerichteten Inventarstücke versteigert:

Porzellanteller, Sauciere, Platten, Bieruntersätze u. dergl., Gläser, Fleischhackmaschine, große Kaffeemühle mit Schwungrad, 1 große Reibmaschine, große Kaffeemaschine, diverse große und kleine kupferne Kasserollen und Bratpfannen, Nickelkasserolle mit Deckel, diverses Küchengerät, defekte Billardbälle und Queuen, große Partie Lampenschirme, Eisen- und Messingteile, 1 Windfang mit Türen u. dergl. mehr.

B. Kossmann, Auktionator.

Eine hübsche Wohnung

von drei Zimmern nebst Zugehör, im 2. Stock des Seitenbanes an ruhige Familie zu vermieten: Kronenstraße 38.

Sonnenseite.

3.2. Gutischstraße 22, Ecke der Karlstraße, 3. Stock, ist eine feine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern samt reichlichem Zugehör, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst in dem Wurstwarengeschäft zu erfragen.

3 Zimmerwohnung,

schön, geräumig, mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde an kleine Familie per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden Ludwig-Wilhelmstraße 20.

Südensstraße 10,

Haltestelle der Straßenbahn Beierthim, ist eine Erdgeschosswohnung von vier Zimmern, Küche, Badezimmer, zwei Mansarden und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Kaiserstraße 89,

2 Treppen hoch, ist eine ruhige, hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf sogleich billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Herrschaftswohnung,

Rheinbahnstraße 20, eine Treppe hoch, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Balkon, schöner Veranda mit freiem Blick auf Gärten, Badezimmer, Küche mit Speiseschrank, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf 1. August oder später zu vermieten. Einzufragen Werktags von 10—4 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 3. Stock auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*2.2. Augustastraße 8

ist eine 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im 2. Stock.

Viktoriastraße 18,

2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer und allem Zugehör auf 1. Juli event. 1. Juni zu vermieten. Näheres durch

Frau Friedr. Walter, Witwe, Leopoldstraße 3, parterre, oder R. Wih. Hofmann, Papierhandlung, Kaiserstraße 69, Ecke Waldbornstraße.

Sirischstraße 91

haben wir die herrschaftlich ausgestattete Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speiseschrank, Bad, circa 35 qm großer Terrasse und schönem Fremdenzimmer im 4. Stock auf 1. Juli zu vermieten. Zugehör reichlich. Die Wohnung kann Werktags von 3—6 Uhr eingesehen werden. Näheres Sirischstr. 94 im Kontor.

Auf 1. Oktober

zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses Friedrichsplatz 10. Einzufragen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock. Daselbst sind auch zwei gebrauchte Gasöfen zu verkaufen.

Gartenstraße 44,

4. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen, 1 Mädchenkammer, 1 Schwarzwaschkammer nebst Anteil an Waschküche und Trockenspeicher per 1. Juli a. c. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Westendstraße 40

ist die Wohnung im 1. Stock (5 Zimmer mit Zugehör, 2 Mansarden, 2 Keller) zu vermieten. Bestätigung nach Anmeldung Bunsenstraße 11, 2. St., woselbst auch Näheres zu erfahren ist.

4.4. Sirischstraße 51 a, 2. Stock

(Bel-Etage), Ecke Gartenstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und geschlossenem Erker, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und Waschkammer, Keller, Anteil am Trockenspeicher und Waschküche auf 1. Juli zu vermieten. Einzufragen Werktags von 12—1 Uhr und 3—5 Uhr. Auskunft Kriegstraße 73 II.

2 Zimmerwohnung,

4. Stock, der Neuzeit entsprechend, mit Aussicht auf den Gutenbergplatz, sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 36, 1. Stock.

Marienstraße 1

ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Wohnungen

von 3, 4 und 5 Zimmern sind in der Melkenstraße 13, 15, 19 und Hübschstraße 30 per sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

Jahnstraße 10

ist auf 1. Juli die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Erker und Veranda, gr. Küche, 2 Kellerabteilungen, Badezimmer, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und gr. Zugehör, sowie die Hälfte des Hintergartens, zu vermieten. Näheres durch

W. Kreuzbauer,

Leopoldstraße 3. Telephon 1032.

Herrschaftswohnungen

Vorholzstraße 31, parterre und Bel-Etage, von 4 Zimmern, Bad, Garten u. sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten;

Bunsenstraße 11, 2 Treppen hoch, 4 große Zimmer, Bad und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch ein oder zwei weitere Zimmer im oberen Stock. Nähere Auskunft im betr. Hause selbst und Sirischstraße 67 III, bei Frau Heß.

[2]

Wegen Verfezung

ist eine modern eingerichtete Herrschaftswohnung (mit elektr. Licht und Dampfheizung) von 7 eventl. 4 Zimmern, zwei Souterrainzimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten: Stefaniensstraße 94, parterre.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 209, in bester Lage, 98 Quadratmeter Flächeninhalt, sofort ev. 1. Juli zu vermieten durch

Adolph Hirsch,
209 Kaiserstrasse.

Laden.

In allerbesten Lage der Kaiserstrasse ist ein mittelgroßer Laden mit zwei Schaufenstern, nebst dahinter liegenden zwei Zimmern, auf sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 193/195 im 3. Stock. 5.3.

Laden zu vermieten.

In guter Lage der Oststadt ist ein schöner Laden, geeignet für Spezerei- oder Wurstwarenhandlung, per 1. Juli zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 3003 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden zu vermieten.

Gute Akademiestraße und Kaiser-Passage ist der Laden, in welchem früher ein Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde und der sich auch für jedes andere Geschäft eignet, auf sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 (Bureau).

6.3. **Laden,**
hochmoderner, kleinerer, mit großen, anstoßenden Zimmern per 1. Juli preiswert zu vermieten bei **G. Schmidt-Staub**, Kaiserstraße 154, gegenüber der Post.

Laden.

Ein mittelgroßer Laden mit zwei Schaufenstern und mit anstoßendem Zimmer ist sofort beziehbar zu vermieten: Kaiserstraße 37. Näheres bei **J. Weinheimer**, Rechtsagent, Adlerstraße 19.

Laden zu vermieten.

In bevorzugter Lage des westlichen Stadtteils ist ein Spezereigeschäft umständehalber per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 3004 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Friedrichsplatz 9

ist der Laden links vom Eingang mit 2 Schaufenstern und 4 anstoßenden Räumen, die als Wohnung, Bureau oder Magazine verwendet werden können, ferner Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Der Laden wird auch ohne Wohnung abgegeben. Näheres im Hause, 2 Treppen hoch.

Spezerei-Laden,

auch sonst für jedes andere Geschäft geeignet, auf 1. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres Sofienstraße 56, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 15 ist ein Laden, für Restgeschäft, Uhrmacher, oder als eine Filiale geeignet, sogleich zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 III.

[8]

Georg-Friedrichstraße 18

sind 2 Werkstätten, eine größere und eine kleinere, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

2 Maler-Ateliers

auf sofort zu vermieten: Weinbrennerstraße 17. Näheres Kriegstraße 176, 3. Stock, oder Weinbrennerstraße 13, 1. Stock.

Großer Lagerraum,

hell und luftig, mit Aufzug und Gleisanschluss zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76/78, Bureau.

Keller (ca. 70 qm)

Akademiestraße 34 zu vermieten.

Fabrikationsräume

mindestens 150 qm, parterre, Keller, Stallung für 2 Pferde, eventl. mit kleiner Wohnung für ruhigen Betrieb per Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 3330 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Ein einfach möbliertes Zimmer, heizbar, ist um den Preis von 7 M monatlich sofort zu vermieten. Näheres Wielandstraße 23, Hinterhaus, 3. Stock.

Zwei oder drei schön möblierte Parterrezimmer, an der Kriegstraße bei der Hirschstraße, sind auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer,

freundlich möbliert, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Seubertstraße 15, parterre.

Möblierte Zimmer mit Pension

sind sofort billig zu vermieten: Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

Auf 1. Juli a. o. sind in der zweiten Etage eines sehr feinen Hauses der Kriegstraße 2-3 aufs schönste möblierte Zimmer, vornen heraus, an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein fein möbliertes Zimmer

ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Zwei Mansarden

sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 15 im Laden. 5.5.

Zimmer.

Sehr schön möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang zu vermieten: Viktoriastraße 12 a.

Wohn- u. Schlafzimmer

an soliden Herrn zu vermieten: Hebelstr. 17, 3 Treppen.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Laden

mit 2 großen Schaufenstern und anschließendem Magazin, ca. 120 qm, in der Nähe der Kaiserstraße und des Marktplatzes, per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden Lammstraße 4.

Ein kleiner Eckladen

mit 2 Schaufenstern ist in der Kaiser-Passage sofort an ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßender Wohnung in bester Lage der Südstadt ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 18 II.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Zähringerstraße 60 b ist ein Laden mit 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Bäckerei

in bester Lage hiesiger Stadt ist per sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Amalienstr. 93, parterre.

Büreauräume,

auch als Werkstätte für ruhigen Betrieb geeignet, große offene Remisen, die auf Wunsch auch geschlossen werden, als Lagerräume verwendbar, mehrere Keller bei großen Hof mit Einfahrt, ev. auch Wohnung von 6 oder 10 Zimmern, sind Karlstraße 68 per sofort oder später zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 8, 2. Stock.

Große, helle Werkstätten,

ca. 270 qm Grundfläche, auch als Magazine oder Lagerräume passend, sind ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres bei Architekt **J. Macher**, Kurvenstraße 5. 6.6.

Werkstätte,

groß und hell, welche auch als Lagerraum benützt werden kann, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Belfortstraße 15.

Werkstatt oder Lagerraum

zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Werkstätte

mit darüber befindlichem Dachraum ist auf sogleich zu vermieten. Näheres Akademiestraße 22, parterre.

Geschäftshaus

mit Laden und großer Einfahrt, nächst der Kaiserstraße, ist aus freier Hand billig zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 3411 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 8.1.

Haus-Verkauf.

In der Oststadt habe ich zwei massiv neu gebaute Häuser billig und gut rentierend zu verkaufen. Agenten und Tausch gegen Baupläne nicht ausgeschlossen. Näheres Offenweinstrasse 25, 3. Stock links.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage, Mitte der Stadt, gut gebautes, dreistöckiges Haus preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2254 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.2. Ein feines Herrschaftshaus zum Alleinbewohnen, Zentralheizung, elektr. und Gasanlage, 13 Zimmer, 2 Bäder, Vor- und Hintergarten, in schönster Lage der Kriegstraße, ist unter der Hand zu verkaufen. Preis 110 000 Mark. Offerten unter Nr. 3352 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleinere Dampfbrennerei,

neu eingerichtet, in bester Lage auf dem Lande, mit gut rentierendem Wohnhause, Garten, Vorrat an Kirschenwasser etc., direkt oder durch einen Agenten zu verkaufen. Offerten unter M. L. 8967 erbeten an Rudolf Mosse, München. 5.4.

*3.3. Haus-Verkauf.

Ein Haus in der Südweststadt, neu und rentabel erbaut, unweit des neuen Bahnhofes, mit 4 Zimmerwohnungen, Bad und großer, geschlossener Veranda im Stock, nebst anstößendem Garten, aus freier Hand an Selbstkäufer sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3346 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäfts-Haus

mit großen Räumen, innerhalb der Altstadt, in guter Lage, an einen zuverlässigen, fleißigen Geschäftsmann bei kleiner Anzahlung zu verkaufen. Adressen unter Nr. 3102 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

Kleineres Haus mit gangbarem Spezereigeschäft,

in zukunftsreicher Lage, ist aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3379 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.2.

Hausverkauf.

*6.3. Ein gut rentables Geschäftshaus in bester Lage in Karlsruhe ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tausch.

*3.2. Suche mein in Bruchsal gelegenes, neues 3½-stöckiges Haus mit Bauplatz (gutes Spekulationsobjekt, nächst dem Bahnhof) gegen ein Haus oder Bauplatz, in Karlsruhe gelegen, zu vertauschen. Offerten erbeten an A. Bürok, Gasthaus „Zum Hasen“, Gerwigstraße 47 im 2. Stock.

Baupläne,

zu Rentenhäusern sehr geeignet, zu verkaufen. Fertige Pläne und Rentabilitätsberechnung vorhanden. Offerten unter Nr. 3097 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.5.

*3.2. Baupläne

zu verkaufen: Berghausen bei Durlach. Offerten unter Nr. 2901 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Wegen Wegzug billig zu verkaufen
1 Herd, 1 Gasherd, Ablaufbrett, Hängelampe, Schäft, starker Kinderwagen, Sportwagen: Karlstraße 82 II links. *2.2.

Salonvertiko und Trumeau,
beinahe neu, wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden.

*3.3. Eine
3/4 Geige

wird verkauft: Linkenheimerstraße 5, 2. Gl.

Empfehle
prima Kanarienzuchtweibchen,
helle, gelbe, scheidige u. graue, in verschiedenen Preislagen. Bahn's Tier- und Futterhandlung, Karlsruhe, Amalienstraße 22.

3.3. Ein hochfeines, kleines Karambolage-Tisch-Billard, für Privathaus vorzüglich geeignet, mit Marmorplatte und grünem Tuch, Nußbaum-Ausführung, Platte zum Auflegen, damit es als Tisch benutzt werden kann, ganz neu, zum Preise von M. 225.— mit Zubehör abzugeben. Offerten unter Nr. 3353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Glasabschluss,

gebraucht, gut erhalten, 2,52x2,55 m sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Schutt

kann abgeladen werden am
Neubau der Oststadtkirche.

Stung!

*2.2. Getragene Herren- und Damenkleider kauft und verkauft

Fr. Emil Streckfuß,
Markgrafenstraße 17.

Ich komme ins Haus. Karte genügt.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl,

Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

Atelier und Fachschule

für dekorative Malerei, Kunst und Kunstgewerbe.

Eintritt jederzeit, gründliche Ausbildung.

Th. Holst jr.,

Belfortstraße 12.

bewährteste Nahrung für
**Kufeke's Kinder-
mehl** gesunde u. magen-darmkranke Kinder.

Max Homburger's

Hauptfiliale,
124a Kaiserstrasse 124a,
feinstes Spezialgeschäft für flaschenweisen Einkauf von

Weissweinen,
Rotweinen,
Kinderweinen,
Krankenweinen,
Dessertweinen,
Schaumweinen,
Cognac,
Spirituosen,
Liqueuren,
Punschessenzen,
Fruchtsäften.

Weisswein:

Endinger . . . Mk. 0.45
Ihringer 0.50
Markgräfler 0.60

Rotwein:

Roter I Mk. 0.55
" II 0.75

per ¼ Ltr.-Fl.
ohne Glas

bei

Karl
Baumann,
Akademiestr.
20.

Zum „Maierhof“,

Zähringerstraße 16,

empfiehlt

Bordeaux (Rotwein).

*2.2. Ludwig Eckert.

Schweizinger Spargeln

5.5. täglich frisch eintreffend
empfiehlt zu billigsten Tagespreisen

AUGUST KLINGELE

AM KAISERPLATZ

Schremp Lagerbier,
Moninger Kaiserbier,
Kulmbacher Bier,
Münchener Bier 8.6.

empfiehlt in Patentflaschen frei ins Haus

Ed. Haldimann,

Delikatessen,

Schützenstrasse 19. Telephon 1947.

[4]



Moninger Bier,

1/2 Fl. 18 Pfg., 1/2 Fl. 9 Pfg.

Moninger Bier,

1/2 Fl. 20 Pfg., 1/2 Fl. 10 Pfg.

Münchener Bier,

1/2 Fl. 30 Pfg., 1/2 Fl. 15 Pfg.

Sinner Bier, hell,

1/2 Fl. 18 Pfg., 1/2 Fl. 9 Pfg.

Kulmbacher Bier,

1/2 Fl. 28 Pfg., 1/2 Fl. 14 Pfg.

täglich frische Füllung bei

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.



Kein alltägliches Schuhputzen mehr nötig.
Überall vorrätig! Fabrik: Union Augsburg.

Grosse Ausstellung

von

**Verlobungs-, Hochzeits-
und**

Gelegenheits-Geschenken

der **Haushaltungs-,
Leder- u. Luxuswaren-Branche.**

**Grosse Auswahl!
Billige Preise!**

L. Wohlschlegel,

Luxuswaren- u. Papierhandlung,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste
ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
Waldstraße 3 (Kunstverein).

[5]



„Salem Aleikum“
Wort u. Bild, desgleichen Form
und Wortlaut dieser Annonce
sind gesetzlich geschützt.
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Wollen Sie etwas Feines rauchen?

12.10.

Dann empfehlen wir Ihnen

„Salem Aleikum“ Cigarette.

Garantiert naturliche
türkischhandarbeits-

Diese Cigarette wird nur lose, ohne Stork, ohne Goldmundstück verkauft.
Bei diesem Fabrikat sind Sie sicher, daß Sie Qualität, nicht Konfektion
bezahlen. Die Nummer auf der Cigarette deutet den Preis an:

Nr. 3: kostet 3 Pf., Nr. 4: 4 Pf., Nr. 5: 5 Pf., Nr. 6: 6 Pf.,
Nr. 8: 8 Pf., Nr. 10: 10 Pf. per Stück

Nur echt, wenn auf jeder Cigarette die volle Firma steht:

Orientalische Tabak- und Cigarettenfabrik „Yenidze“,

Inhaber: Hugo Zietz, Dresden.

Über acht hundert Arbeiter!

Zu haben in den Cigarren-Geschäften.

Bekanntmachung.

Meiner werten Kundschaft mache ich hiermit bekannt, daß mein

Möbeltransport- und Speditionsgeschäft

nicht wie von hiesigen Spediteuren behauptet wird, verkauft ist, sondern unver-
ändert weiter geführt wird.

Hochachtung

Jakob Mayer,

früher Jakob Mayer & Sohn,

Telephon 453. Ettlingerstraße 107.

Restaurant zum Rodensteiner.

Empfehle über die Oster-Feiertage

bei gut besetzter Speisen-Karte **Salvator.**

Der Ausschank von

Mai-Bock

aus dem Königl. Hofbräuhaus München

beginnt **Samstag, den 29. April** und dauert ca. 14 Tage.

J. Forster.

Telephon 1938

Colosseum.

Telephon 1938

Programm vom 24.—30. April 1905.

Schluss-Programm dieser Saison.

Black & White,
musikal. Excentrique mit lebendem Esel.

Carry Satroff,
Soubrette.

Les Fiopinis,
akrobatischer Akt.

Patty Frank-Troupe,
anerkannt beste Parterre-Akrobaten.

Malvy Carsten Nordegg,
Vortrags-Künstlerin.

O. Shields,
komischer Jongleur.

Paul Krüger,
Charakter-Komiker.

Hedy Stanway,
Soubretten-Copistin.

Sonntag, den 30. April 1905

Letzte Vorstellungen dieser Saison.



Unübertroffene
Tonvollkommenheit,
Spielart u. Haltbarkeit
begründen den
Weltruf der
Hof-Pianofortefabrik
**Schiedmayer
& Söhne,**
Flügel und Pianinos.
Stets alle Modelle vorrätig beim alleinigen Vertreter
J. Kunz, Waldstr. 3 (Kunstverein).

Trauringe,
— massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry Wwe.,
Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telephon 1558.

Telephon 999.
Färberei und chem. Waschanstalt
Aug. Kellmann,
35 Werderplatz 35,
23 Rheinstraße 23,
78 Lessingstraße 78.
Annahmestelle: 50.6.
43 Sofienstraße 43.
Prompte Bedienung. Billige Preise.

Otto Büttner,
Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstraße.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen. —
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Franz Isele
Klauprechtstraße 11 Telephon 979
— empfiehlt sich in Blechnerei,
Installation für Gas-, Wasser-, Klosett-
und Badeeinrichtungen.
Übernahme ganzer Neubauten.
Kostenvoranschläge gratis.
Reparaturen prompt und billig.

Stadtgarten.
Sonntag, den 23. und Montag, den 24. April,
nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr,
Osterfest-Konzerte
der gesamten Kapelle des
Bad. Leib-Grenadier-Regiments.
Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm-Auszug: Ouverturen zu Tannhäuser, Zauberflöte,
Friedensfeier, Electra. **Opernsätze** aus Hoffmanns Erzählungen,
Regina, Walküre, Bajazzo. **Lieder** von Schubert, Romberg, Rubinstein,
Waldmann. **Tänze** von Brahms, Kremser, Ziehrer, Fahrbach, Blon.
Zum ersten Mal: **Hoch Karlsruhe, Marsch** von Rösch.

Eintritt: { Abonnten 20 %
Nichtabonnten 50 %
Soldaten und Kinder je die Hälfte.
Programm 10 Pfg.

2.2. Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.
Bei ungünstiger Witterung von **4 Uhr** an Konzert in der Festhalle.

Neu! Zum ersten Male in Karlsruhe! Neu!
== Festplatz am Panorama ==
Oster-Montag, den 24. April, nachmittags 3 Uhr,
Eröffnung von Ing. Hugo Haase's
== Trottoir roulant ==
elektrisch getriebene, konzentrische Stufenbahn.
Am schnellsten
Schneller **3** Schneller
Schnell verschiedene Schnell
Fahrgeschwindigkeiten.
Vornehmstes Familien-Vergnügungs-
etablissement des Kontinents.

Hocheleganter
Pracht-Bau
4000
elektrische Glühlampen.
56 Bogenlampen. 3 Lokomobilen, insgesamt 215 Pferdekkräfte.
Elektro-Konzert-Orchestrion. Erfrischungs-Buffet.
Täglich geöffnet von nachmittags 4 Uhr,
Sonn- und Feiertags von 3 Uhr ab ununterbrochen.
Eintrittspreis 30 Pfg. Kinder und Militär ohne Charge 10 Pfg.
mit Berechtigung zu einer Fahrt.

Neu! Einzig in seiner Art! Neu!
[6]

Verlobungs- und Hochzeitsgeschenke.

Reiche Auswahl
eingerahmter Bilder
in allen Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthaltung u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

Kaiserautomaten-Restaurant

parterre und I. Etage.

Ueber die Osterfeiertage empfehle vorzügliches **Moninger Bock-Bier**, zu gleicher Zeit mache auf frische Waggonladung **Lichtenhainer** aufmerksam (alleiniger Ausschank am hiesigen Platze), **Münchener Franziskaner Leistbräu**, **Pschorr** und dem so sehr beliebten **Kulmbacher Reichelbräu**.

In besonders reicher Auswahl empfehle diverse **Brötchen** (ital. Salat), verschiedene Sorten **Eis, Kuchen**.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

22.

Der Besitzer: **Heinrich Rein,**

Generalvertreter der Kulmbacher Reichel-, Franziskaner Leistbräu u. Lichtenhainer Brauerei.

Ueber die Feiertage

Bockbier

im „Maierhof“, Zähringerstraße 16.

*22.

Ludwig Eckert.



Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
A. Mayerle Nachf., Klosett- & Sadeinrich-
tungen,
Herrenstraße 8., — Saublerei —
Telephon 1479. Reparaturen
unter Garantie
billigst. —

Klavierstimmen

sowie

Reparaturen

an **Klavieren** und
Harmoniums übernimmt zur
gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant,

4 Erbprinzenstrasse 4.
Telephon 1711.

Louis Schneider, Weinhandlung,
Douglasstrasse 15,
empfiehlt reelle
Fass- und Flaschenweine
von 45 Pfg. 90 Pfg. an.

Brauerei Schrempp, Waldstraße.

Während der Osterfeiertage

Bock-Bier.

Frühkonzert am Ostermontag,

wozu freundlichst einladet

Albin Meier.

Walter Münch & Cie.,

Telephon 440,

Karlsruhe,

Viktoriastrasse 18,

nächst der Westendstrasse,

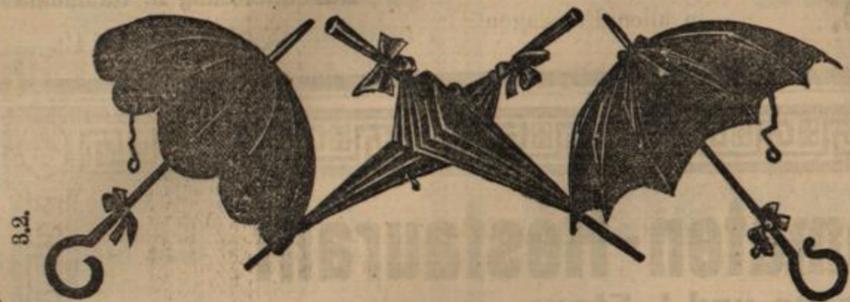
empfiehlt sich als

erstklassige Photographische Anstalt

für künstlerische Aufnahmen jeder Art.

Seidene Sonnen-Schirme

== nur Saison-Neuheiten ==
in feinen Ausführungen und in verschiedenen Farben
empfiehlt reichhaltige Auswahl



Friedrich Blos

Großherzogl. Hoflieferant

Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Bock-Bier.

Ueber die Osterfeiertage kommt bei unserer werten hiesigen und auswärtigen Kundschaft ein

vorzüglicher Stoff Bock-Bier zum Ausschank.

Brauerei K. Schrempp.

6.4. Automatischer Schornsteinaufsatz

„System Strüdel“.

Prämiert Paris 1900.

Raucht ein Ofen oder zieht ein Schornstein nicht, so mache man Gebrauch von diesem Patent-Rauchableiter.

Der Kaminhut „Strüdel“ ist ein einfacher, aber sinnreicher Apparat um dem schädlichen Einfluss von Wind, Regen und Sonne auf rauchende Schornsteine vorzubeugen.

Allein zu haben bei

Wolf & Heinz

Baumaterialiengeschäft

Karlsruhe, Kaiser-Allee 5.

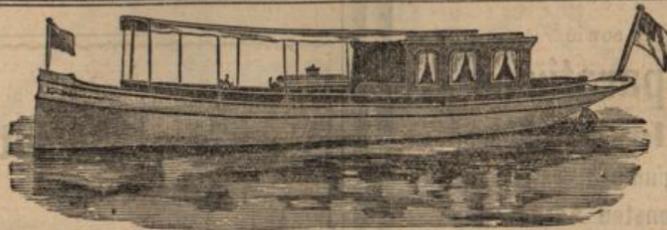
Mittwoch und Donnerstag,

den 26. und 27. April cr., Feiertage wegen

geschlossen.

Bankgeschäft **Ignaz Ellern,**

Friedrichsplatz 10.



Ostersonntag!

Beginn der Vergnügungsfahrten mit dem Motorboot „Dora“ nach Maxau und zurück.

J. Wegele.